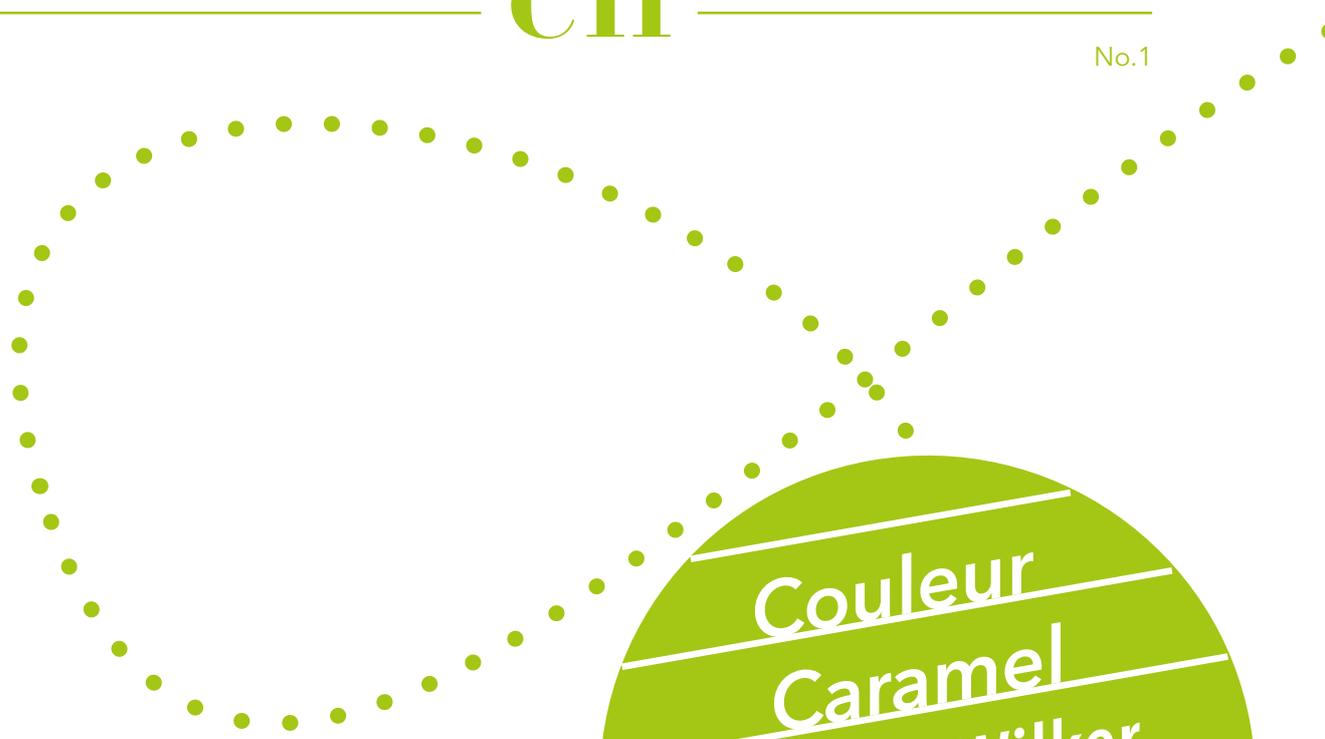


# eco en vie

No.1



Couleur  
Caramel  
Thomas Wilker  
GERMAN BIO  
FASHION DESIGN



# Herzlich Willkommen bei ECOenVIE !



**E**s ist mir eine Herzensangelegenheit diese Zeitung zu machen. Nach vielen Jahren selbständigen Arbeitens und daraus resultierender Überarbeitung hatte ich vor ein paar Jahren einen Tiefpunkt in meinem Leben erreicht, sowohl gesundheitlich wie auch mental.

Doch war das zugleich auch der Anfang von etwas neuem, was ich auch in dieser Zeitung konsequent verfolge. Es geht um ein neues Lebensgefühl, um einen Umgang mit mir selbst. Ich habe aufgehört Schuldige zu suchen, ich habe angefangen mich zu entdecken und gelernt mich zu lieben so wie ich bin. Das klingt für Sie jetzt vielleicht etwas komisch, doch beobachten Sie sich einmal, wie Sie mit sich umgehen !?

Mögen Sie sich ?

Versuchen Sie heraus zu finden, was Ihnen gut tut und was nicht. Fangen Sie an, es wahr zu nehmen. Ihr Leben kann, egal wo sie sind und was sie machen, so schön sein, so viel Spaß und Freude bringen.

Somit sind wir bei den schönen Dingen: Mode, Make-up und dem Grund, diese Zeitung zu machen. ECOenVIE zeigt, wo Bio-Mode heute steht, bietet eine Plattform für Bio-Mode und Bio-Make-Up. Wir stehen noch am Anfang. Wir experimentieren und spielen, verbinden uns mit Menschen, die diese Zeitung weiter bringen wollen: Fotografen, Models und Visagisten, Modemacher, Wissenschaftler, Ärzte und Chemiker, die Beiträge und Informationen zum Thema beisteuern können und wollen.

ECOenVIE lebt von uns und von Ihnen! Wir freuen uns auf spannende Jahre. Nun wünsche ich Ihnen viel Spaß bei unserer ersten Ausgabe. Wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesunden Start in ein kraftvolles Neues Jahr 2012!

Ihr Boris Bärmichl  
Chief Editor ECOenVIE

**eco<sub>en</sub>vie**

ECOenVIE recommends the KEOSK app  
For best reading experience

**DAILY UPDATES**

[www.facebook.com/ecoenvie](http://www.facebook.com/ecoenvie)

**Wanted:**

Ecoenvie is looking for journalists from all over the world who would like to work for us. If you're interested, please send your application to [redaktion@ecoenvie.de](mailto:redaktion@ecoenvie.de)

**Advertisements:**

Please send an email to [redaktion@ecoenvie.de](mailto:redaktion@ecoenvie.de) and you will receive our advertising rates

## INHALT - TABLE OF CONTENTS

- 2 Vorwort
- 4 Inhalt
- 6 Neues
- 8 Couleur Caramel - Fotostrecke
- 16 Bio-Modemacher aus Deutschland Teil 1
- 36 Interview: Jörg Demuth von Anika Organic Luxury
- 38 Bio-Fotograf Thomas Wilker zeigt  
Lakshmi im neuen Licht & Interview mit Thomas Wilker
- 48 Interview: Boris Bärmichl - Das WARUM
- 54 Spring Summer 2012 - die neuen
- 56 Designer bei Hessnatur
- 58 Bio-Modemacher aus Deutschland Teil 2
- 66 ECOenVIE Gesundheit - „Was hält die Scheide gesund?“
- 70 Ungestörte Intimität
- 72 Deutschlands Recycling Modemacher
- 76 Kolumne: „Lippenpflege - was geht uns da unter die Haut?“
- 80 Produktvorstellung: Bio-Power Drucker
- 81 Weihnachts Tipp
- 82 Impressum
- 83 Das Team
- 84 IVANKA RADAN





## NEUES von MAYER PEACE COLLECTION

Zur Weihnachtszeit gibt es BLISS, das neue Natur-Parfüm von MAYER Peace Collection. Hand- gemachte Verpackung aus recyceltem Leinen. Es duftet nach Weihrauch, Hölzern und Zitrus- frucht. BLISS ist ein einzigartiges, veganes Natur Parfüm, das aus natürlichen Essenzen und Ölen sowie ökologischem Alkohol hergestellt wurde.

[www.mayer-berlin.com](http://www.mayer-berlin.com)

## ANIKA ORGANIC LUXURY ANIKA FOR MEN

Die ANIKA-Parfums sind eine ganz besondere Rarität! Sie bestehen ausschließlich aus natürlichen ätherischen Ölen und sind frei von synthetischen Duft- und Farbstoffen. Der intensive und einprägsame Duft für Männer, die wissen was Sie wollen. Er ist geprägt von Zitrusakkorden, die sich mit den aromatischen Holznoten von Patchouli, Sandelholz und Vetiver auf einem warmen Grund von Eichenmoos liieren.

[www.theorganicspa.eu](http://www.theorganicspa.eu)



## GREEN AGE

Green Age stellt handgemachten Schmuck und Accessoires her, für den nur die edelsten Naturmaterialien verwendet werden. Der Hauptbestandteil aller Kollektionen ist die Tagua-Nuss. Die sahnige Farbe, die Dichte und die Härte machen die Tagua-Nuss zu einem tier- und umweltfreundlichen Ersatz für Elfenbein. Die Tagua-Nuss ist der Same einer Palme (Phytelephas Macro- carpa) aus den kolumbianischen Regenwäldern. Sie wächst wild in den Anden, in der Nähe der Pazifikküste. Green Age beschäftigt in erster Linie sozioökonomisch benachteiligte Frauen in Cali. Sie profitieren von ausgezeichneten Arbeitsbedingungen und fairen Löhnen.

[www.greenageinc.com](http://www.greenageinc.com)



HERE  
COULD BE  
YOUR AD

Please send an email to  
[redaktion@ecoenvie.de](mailto:redaktion@ecoenvie.de)  
and you will receive  
our advertising rates

## „Geschminkt sein, ohne geschminkt auszusehen“ ist das Motto der Marke.

Couleur Caramel setzt nur Inhaltsstoffe natürlichen Ursprungs ein. Die Inhaltsstoffe sind aus biologischem Anbau und fairem Handel. Das wird belegt durch die Bio-Siegel ECOCERT und COSMEBIO und deren strenge Auflagen. Neueste Technologien kombiniert mit nachhaltiger Produktion sorgen für besonders intensive und haltbare Farben und eine sehr hohe Verträglichkeit.

Gegründet wurde die Marke 2003 in Frankreich. Der Anspruch war, dass sich Qualität, Luxus und Nachhaltigkeit nicht ausschließen müssen. So wurde Couleur Caramel Make-up nicht nur zu einem Mittel zur Schönheit, sondern stellte

gleichzeitig den Respekt vor Mensch, Umwelt und Natur in den Vordergrund. Ausgesuchte Inhaltsstoffe mit Umweltsiegel, recycelte Verpackungen und fairer Handel ohne Abstriche an der Qualität der kosmetischen Produkte machen Couleur Caramel zu einer besonderen Bio Marke.

**Text:** vanka Radan Beauty Chief Editor ECOenVIE

An dieser Stelle sagen wir  
DANK E bei couleur caramel  
für die tolle Unterstützung  
[www.couleur-caramel.com](http://www.couleur-caramel.com)  
[www.ecocert.com](http://www.ecocert.com)



## Lassen Sie sich von der Leuchtkraft der Farben von Couleur Caramel beeindrucken.

Couleur Caramel hat 80 verschiedene Bio-Lidschatten, 20 Bio-Lippenstifte und 10 Lipgloss in ihrem Angebot. Ein ganzes Set haben wir zum Experimentieren bekommen und freuen uns heute schon auf weitere Fotoshootings mit Couleur Caramel. Was sind unsere ersten Erfahrungen: die Farben decken gut, sie sind kräftig, unsere Visagisten bemerken, dass sich alles etwas cremiger anfühlt und die Models sind verwundert über die Leichtigkeit des Make-ups, „es fühlt sich an als wäre ich nicht geschminkt!“.

Unser Model Julia Temper hier im Mantel „Birte“ von Julia Starp. Bio-Make-up von Couleur Caramel, Lippenstift (159229H009) und Glimmer Gloss. Dazu einen weißen Kajalstift und helles Glimmer Pigment.

**Visagistin:** Ivanka Radan

**Fotograf:** Boris Bärmichl

**Studio:** Lichtschmiede München



# Test

## mit couleur caramel

**B**eim unserem Model Rosa Lazic haben wir folgende Produkte ausprobiert. Eyeliner ( Schwarz ) Dieser auf Wasserbasis aufgebaute Eyeliner ist sehr hautschonend und kann mehrfach aufgetragen werden ohne zu bröckeln. Er hat eine sehr gute Deckkraft. Der Concealer hat eine geschmeidige Konsistenz, die das Auftragen erleichtert. Die Deckkraft ist so gut, dass er sich auch für kleine Rötungen eignet. Das Hydracotton Make-up hat eine leichte Deckkraft und fühlt sich feder-

an. Der hohe Tragekomfort ergibt sich durch den Baumwoll-Extrakt. Der lose Puder ist sehr fein gemahlen und fühlt sich sehr seidig auf der Haut an. Der Terracotta Puder ist sehr fein gemahlen und wird nicht, wie viele andere Bronzer, fleckig. Er ist matt und somit zum Modellieren geeignet oder auch als Rouge zu verwenden. Er lässt sich sehr leicht auftragen.



## couleur caramel

**D**ie Lidschatten haben eine hohe Pigmentierung und somit eine sehr gute Deckkraft und Haltbarkeit. Durch die samtige Beschaffenheit ist das Auftragen sehr leicht. Die Lippenstifte sind cremig, leicht und haben eine gute Deckkraft ohne auszutrocknen.

Text: Ivanka Radan

[www.couleur-caramel.com](http://www.couleur-caramel.com)

**Model:** Rosa Lazic

**Fotograf:** Boris Bärmichl

**Visagistin:** Grèta Istvándi

**Make-up:** Couleur Caramel

**Postproduktion:** MelanCHOlíe



# GERMAN FASHION

 .de  
sign

## Deutschlands Bio Modemacher

Über 82 haben wir bis jetzt gefunden!  
Hier ein erster Auszug der Deutschen  
Bio-Modemacher.

Sie haben uns einfach begeistert.

# Julia Starp

Modemacherin aus Leidenschaft im Norden der Republik. Julia Starp aus Hamburg zeigt uns hier den Mantel Birte aus 50% Peace Silk und 50% Organic Cotton.  
[www.juliastarp.com](http://www.juliastarp.com)



**Mode:** Julia Starp

**Model:** Antenia

**Visagistin:** Grèta Istvándi

**Make-up:** Coleur Caramel

**Fotos:** Boris Bärmichl

Make-up Base  
Concealer: light beige  
Hydracotton Make-up: Nr.13  
Loser Puder: light sandy beige  
Terracotta Puder: pearly orange brown  
Mascara: black  
Lidschatten: pearly khaki  
brown, matt brown,  
pearly anise  
Kajal: brown  
Lipliner: old rose  
Lippenstift: matt old rose

**Outfit:** Julia Starp  
**Make-up:** Grèta Istvándi



[www.juliastarp.com](http://www.juliastarp.com)



# CLAUDIA LANIUS



Die Liebe zur Mode trieb Claudia Lanius an, 1999 ein eigenes Modelabel mit Bewusstsein für Natur und soziale Standards zu verwirklichen.

[www.laniuskoeln.de](http://www.laniuskoeln.de)

# UMASAN

Leidenschaft aus Berlin, das weltweit erste vegane High Fashion Label. Mode aus

Bamboo, recycl. Cotton, Eco-Cotton, Seacel und Tencel.

[www.umasan-world.com](http://www.umasan-world.com)

Erklärung zu Seacell:

[http://www.smartfiber.de/index.php?option=com\\_content&view=article&id=14&Itemid=95&lang=de](http://www.smartfiber.de/index.php?option=com_content&view=article&id=14&Itemid=95&lang=de)

Erklärung zu Tencel:

<http://de.wikipedia.org/wiki/Lyocell>



Fotograf: Sandra Umann

## Is it possible to live without a body?



Style 4 WT-03/02-2011 WJ-04/02-2011

Fotograf: Sandra Umann

Who controls  
the dom of my  
mind?



Style 7 MT-  
03/02-2011  
MS-04/02-2011  
S-01/02-2011

Fotograf: Sandra Umann

[www.umasan-world.com](http://www.umasan-world.com)



What is the  
most reliable  
source of luck?

# Flowerbird



# Sunbird

M



# Wattau

[www.milde-berlin.com](http://www.milde-berlin.com)

Fotograf: Nancy Warnke



Fotograf: Nancy Warnke



# uniwearsal

„uniwearsal“ ist ein Hamburger Modelabel bestehend aus der Modedesignerin Laura Krämer und dem Koordinator Roland Günther.

## crease fit

GOTS-zertifizierte Baumwolle, Jersey

Durch innenliegende Bänder kann das Kleid zusammengeafft werden und sich der Trägerin anpassen.

### „doing your own thing“:

Die Kollektion „doing your own thing“ hinterfragt das herrschende Modediktat, das von der Trägerin Anpassung verlangt. Weshalb sollte sich stattdessen Kleidung nicht an die jeweiligen Bedürfnisse und Körperformen der Trägerin anpassen? Die Idee: Die Funktion ist variabel und beeinflusst das Design. Keine Funktionskleidung - aber Funktionsmode. „doing your own thing“ fordert die Trägerin auf, ihren eigenen Stil zu entwickeln. Sich nicht von den Moden verändern, womöglich verunsichern zu lassen.



## one-to-five

GOTS-zertifizierte Baumwolle, Jersey

Durch den speziellen Schnitt kann one-to-five auf fünf verschiedene Weisen getragen werden.

[www.uniwearsal.com](http://www.uniwearsal.com)

**Model:** Maj Paulick

**Fotograf:** Petra Paulina Kohl



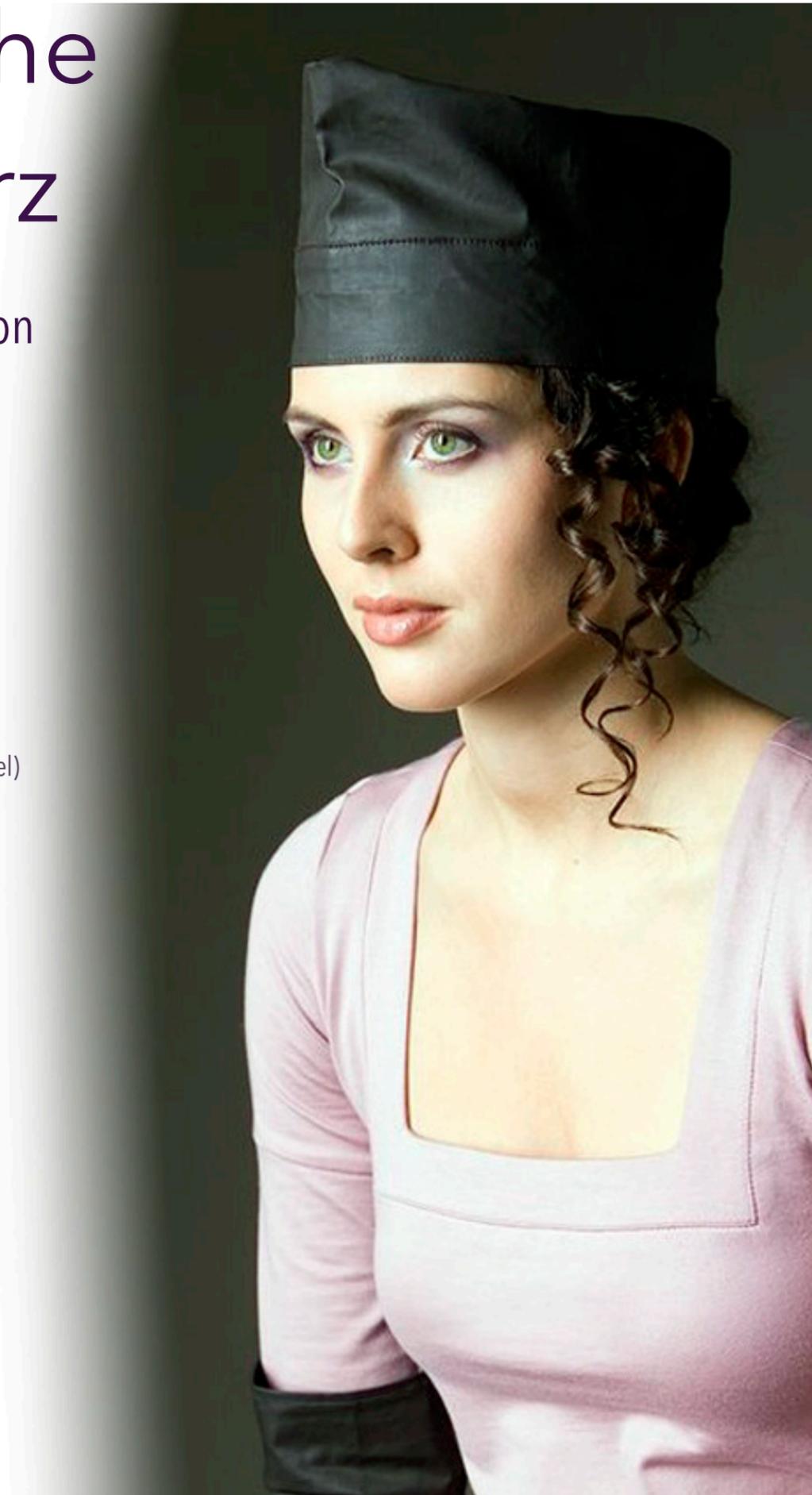
# Kaethe Maerz

ethical fashion

Christabel Baumwolle  
Swiss-cotton (Gütesiegel)

Outfit: Christabel  
Model: Elisa Lea  
Fotograf: Anne-Marie  
von Sarosdy  
Hair Styling:  
Marcus Koehler  
Viasgistin:  
Melli Horn

[www.kaethemaerz.de](http://www.kaethemaerz.de)



# KASEEE

## AVANTGARDE IN FASHION

Kleidung aus  
Rhabarberleder,  
Baumwolle

[www.kaseee.de](http://www.kaseee.de)

**Fotograf:** Christian Seeling

# KASEEE



# Interview mit Jörg Demuth, seit 25 Jahren aktiv im Bereich Bio Kosmetik Produkten von Anika Organic Luxury

**ANIKA**  
ORGANIC LUXURY



## Vor 25 Jahren haben Sie mit Ihrer Vision begonnen, welche Ziele haben Sie heute?

Grundsätzlich verfolgen wir immer noch dieselbe Vision, denn es geht uns immer noch darum den Menschen neben Schönheit, auch Wohlbefinden, Erfahrung und Nachhaltigkeit zu schenken. Wellness von damals wurde zu Selfness von heute. Gegenüber früher hat sich die allgemeine Sichtweise jedoch verändert. Ursprüngliche Begrifflichkeiten wie Cocooning und Hideaway, die ja sprichwörtlich das „sich aus der Welt ausgrenzen“ bedeuten, werden heute nicht mehr präferiert. Das moderne SPA Konzept von heute fördert neben SPA Behandlungen auch Persönlichkeitsentwicklung, gesunde Ernährungsweise (Kochkurse und Green Smoothies), Themen wie Work-Life Balance, Time Management und Bewegungsformen wie Yoga oder Ch'i-kung. Das heutige SPA/ Wellness Konzept ist eine Ressource, in dem man sich Impulse für einen neuen Lebensstil holen kann.

## Wie viele Menschen stehen hinter Anika Organic Luxury?

The Organic Spa mit der Marke ANIKA ORGANIC LUXURY ist ein mittelständisches Unternehmen, das im Familienbesitz geführt wird. Neben den Familienmitgliedern gibt es noch ein gutes Dutzend langjähriger Mitarbeiter.

## Was für einen Stellenwert hat Ökologie in Ihrem privaten Leben eingenommen?

Ökologie hatte schon immer einen hohen Stellenwert für unsere Familie. Aufgewachsen bin ich mit Obst und Gemüse aus dem eigenen BIO Garten, was wir auch heute immer noch so praktizieren. Grundsätzlich lokal einkaufen, Energie beziehen wir über Greenpeace Energy, Kleidung kaufen wir soweit als möglich mit Bio Baumwolle und aus fairen Herstellungsprozessen. Beruflich reise ich viel mit der Bahn.

**Der Markt für Bio Kosmetik wächst beträchtlich, was natürlich ein sehr gutes Zeichen ist. Wir wollen durch unsere Aufklärung so viele Menschen wie möglich erreichen und ihnen diese hochwertigen Produkte näher bringen. Auf was sollten die Kunden achten und welche Inhaltsstoffe sollten vermieden werden?**

Nur der informierte Kunde kann sich bewusst entscheiden. Hierfür gibt es eine interessante Datenbanken der Environmental Working Group (EWG) <http://www.ewg.org/skindeep/> Hier können Inhaltsstoffe und Kosmetikprodukte recherchiert werden. Vermeiden sollten Sie synthetische Duftstoffe, synthetische Konservierungsstoffe, organischsynthetische Farbstoffe, Mineralöl und anderen Erdölprodukte. Propylenglykol und andere Glykole, SLS, SLES und andere Ethoxylate, Silikone und andere synthetische Inhaltsstoffe sowie Rohstoffe, die von lebenden oder toten Tieren gewonnen werden.

## Wie würden Sie einen Laien die Vorteile von Bio Kosmetik erklären?

Ein Bio Kosmetik Produkt ist mit seinen natürlichen Rohstoffen klar im Vorteil gegenüber einem konventionellen Produkt, das ja zum überwiegenden Teil aus synthetischen Rohstoffen aufgebaut ist. Die Parfümierung konventioneller Produkte wird meistens mit billigen synthetischen Duftstoffen, die ein hohes Allergiepotehtial aufweisen können, umgesetzt. Dem gegenüber ist ein Bio Kosmetik Produkt

mit natürlichen ätherischen Ölen beduftet, die zusätzlich eine aromatherapeutische Wirkung entfalten können. In konventionellen Kosmetik Produkten erzeugen Paraffine, Silikone & Co. ein wunderbares Hautgefühl, haben jedoch keinerlei pflegende Wirkung für die Haut. Wenn sie anschließend in den Wasserkreislauf gelangen, werden sie meist nicht abgebaut und belasten das ökologische Gleichgewicht. Dem gegenüber stehen in Bio Kosmetik Produkten eine große Auswahl an hochwertigen Pflanzenölen, die reich an natürlichem Vitamin E und Omega Fettsäuren sind. Es werden immer mehr fair gehandelte Bio Rohstoffe eingesetzt, was den Kooperativen weltweit eine stabile Einkommensquelle bietet. Dies verhindert Landflucht, fördert den Wohlstand, stärkt das soziale Gleichgewicht und schützt nachgewiesenermaßen die Biodiversität in der Natur. Der Einsatz von synthetischen und erdölbasierten Rohstoffen bewirkt einzig nur das Gegenteil.

[www.theorganicspa.eu](http://www.theorganicspa.eu)

# THOMAS WILKNER

Beauty Bio Photography  
trifft auf Couleur  
Caramel natural make up



**Thomas, wie kamst Du zur Fotografie ?**

Als Sohn des Malers Erich Wilker, der auch fotografierte, kam ich recht früh mit so Dingen wie Kunst, Farben, Linien, oder auch Blende und Zeit in Berührung. Ernst wurde es bei mir, als ich Model werden wollte und das Thema Set Karte auftauchte. Ich besorgte mir eine Kamera und ein Stativ, flog für 2 Wochen nach Formentera und schoss alleine meine ersten Bilder. Das klappte sehr gut und so arbeitete ich ca. 15 Jahre lang erfolgreich als Model. Bei dem ersten Bild hat das Model silberweiße Lippen.

**Wie ist der Lippenstift?**

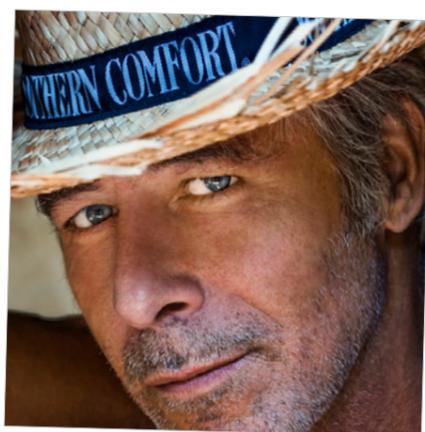
Ja, man muss schon mehrmals darüber malen, bis man dann deutlich etwas sieht, aber wenn es dann kommt, kommt es gewaltig.

**„Beauty Bio Photography“ steht auf Deiner Webseite - was willst Du damit sagen?**

Ich arbeite nur in der Natur und verwende zum Dekorieren teilweise Utensilien, die gerade zufällig vor Ort sind, wie Blumen, Sträucher oder auch Erde.

**Du hast für ECOenVIE mit Bio-Make-Up gearbeitet - wie war das?**

Erst mal vielen Dank, das ich das testen durfte und nun dieses Make-up benutzen kann. Ich find's klasse, vor allem, weil es sich so gut verstreichen lässt. Noch kenne ich nicht alle Bio-Farben, aber die, die ich hatte, waren wunderschön in den Nuancen und ich möchte gar kein anderes Make-up mehr benutzen.



THOMAS WILKER







„Kunst ist für mich, das laufen lassen einer spontanen Idee,  
aber auch der Gedanke, der einen beschäftigt  
und den man zum Ausdruck bringen will.“

THOMAS WILKNER

**Du warst im Studio, wie ist es mit Bio-Make-up bei Blitzlicht, kommen die Farben so wie Du es gewohnt bist ?**

Die Farben sind vielleicht etwas dezenter. Ich konnte aber auch mit dem Pinsel und mit einem Strich sehr deutliche Spuren hinterlassen. Ich mag den leichten Schimmer, der in allen Farben zu sein scheint.

**Was hat das Model gesagt?**

Sie hat das Make-up sehr genossen. Es war auch sehr einfach, alles wieder abzuwischen, um für das nächste Bild wieder startklar zu sein.

**Wie entstehen Deine Bilder?**

Sicher hat man so Vorstellungen, wie so ein Bild aussehen könnte, aber während der Arbeit trifft ein Gedanken den anderen und es entstehen plötzlich ganz neue Dinge, die man vorher gar

nicht so gedacht hatte. Ich bin da sehr spontan und lasse mich selbst überraschen.

**In Deinen Bildern ist die Nähe zur Natur zu spüren - hat das einen Grund?**

Die Natur hat so viel zu bieten! Sie ist mein Studio und in jeder Ecke gibt es etwas Neues zu entdecken.

**Gibt es einen Traumkunden für Dich?**

Ja natürlich! So ein Magazin wie Ihr es macht und mit solch netten Leuten, das sind Traumkunden. Ich könnte mir auch vorstellen, irgendwo in der Welt, und sei es am Amazonas, für Geo zu arbeiten.

Mehr zu Thomas Wilker unter [www.thomaswilker.de](http://www.thomaswilker.de)

**Fotos:** Thomas Wilker  
**Model:** Elena Ginsburg  
**Make-Up:** Lakshmi.de



# DAS WARUM?

## Interview mit ECOenVIE Gründer Boris Bärmichl

### Was bewegt Dich ECOenVIE zu machen?

Es ist mehr ein Prozess. 1985 habe ich die ersten Öko Messen in Bayern mitorganisiert. Meine Kinder sind meist in Stoffwindeln und Wollhosen gepackt gewesen. Über 25 Jahre später will ich auch im Business Öko leben. Als Fotograf konnte ich sehen, was täglicher Make-up Einsatz aus der Haut der schönsten Frauen machen kann. Unwissen abzubauen und Vorurteile zu beseitigen ist eines meiner Ziele. Öko ist schick, Öko hat mehr als Lifestyle, es hält Dich gesund.

### Was ist Deine Vision für ECOenVIE?

Eine Plattform zu werden für alle die ECOen-VIE berührt.

### Was denkst Du was ECOenVIE bewirken kann?

Den Anstoß zu geben, dass jeder bei sich anfangen kann. Veränderung beginnt bei mir selbst. Lust zu machen auf Schönheit innen und außen.

### Wie bereitest Du Dich auf die nächste Ausgabe vor?

Meditation, Fünf Tibeter und kalt duschen.

### Wenn Du die heutigen Geschehnisse beobachtest: Was oder wer beeindruckt Dich besonders?

Wie Japan mit so viel Leid umgeht, das bewegt mich sehr.

### Was macht Dich nachdenklich?

Dass viele aus dem Unglück in Fukushima immer noch nicht lernen wollen, dabei hat der Mensch die Chance aus Fehlern zu lernen.

Wir haben nur diese eine Erde!

### Was verbindet Dich mit Deiner Berufung als Fotograf?

Viele Bilder entwickeln sich bei mir im Kopf. Der Fotoapparat ist ein Mittel meine inneren Bilder anderen zu zeigen, meine Ideen zu visualisieren. Diesen Moment zu erleben, in dem das



**Visagistin:** Ivanka Radan  
**Fotograf:** Ivanka Radan  
**Rollkragenpullover:** Hessnatur  
**Puder:** Couleur Caramel



Bild im Kopf deckungsgleich ist mit dem in der Kamera, macht mir heute noch eine Gänsehaut. Bei ECOenVIE kann ich mich entfalten und dieser Leidenschaft nachgehen.

**Ab wann wurde für Dich Ökologie/  
Bio ein Thema?**

Mit 8 Jahren war es Bio-Müsli, mit 12 Jahren die erste Leinen-Bio Hose, mit 20 Jahren die Bio-Windeln für meinen ersten Sohn und so geht es bis heute weiter.

**Wie würdest Du die Wirtschaft verändern,  
wenn Du könntest?**

Ich verändere sie jeden Tag, mit dem was ich kaufe und was ich nicht kaufe. Auch mit welcher Bank ich arbeite.

**Es gibt viele Webmagazine, in wieweit unterscheidet sich ECOenVIE von anderen?**

Schau Dir unsere erste Ausgabe an!

**Was soll dieses Heft in den  
Menschen verändern?**

Ich kann keinen Menschen verändern, ich kann mich ändern und darum mache ich ECOenVIE. Wir wollen lustvoll zeigen, was heute schon alles möglich ist. Wir wollen animieren sich selbst zu entdecken.

**Was bedeutet für Dich ökologisch zu leben?**

Im Einklang mit der Natur - doch das ist noch ein großer Schritt.

**Was wünschst Du Dir aus ökologischer Sicht für Deine Kinder?**

Dass sie noch eine Chance haben. Dass wir versuchen, das zu retten was zu retten ist. Dass Sie und wir merken, dass es um die Menschheit geht - um nicht mehr, aber leider auch nicht weniger.

**Wie weit siehst Du die Möglichkeiten durch ECOenVIE Menschen aufzuklären?**

Wir geben in ECOenVIE Fachleuten und Menschen mit Erfahrungen eine Plattform des Austausches und der Verbreitung von Wissen.

**Jeder redet von Nachhaltigkeit, was glaubst Du kann jeder von uns tun?**

Umsteigen auf Öko-Strom, bei sich selbst anfangen, in sich Frieden zu finden. Jeder kleine Schritt ist ein Anfang.

**Hast Du ein Lebensmotto ?**

Mehr mit dem Herzen machen als mit dem Kopf.

**Welche Menschen würdest Du gerne interviewen?**

Unsere Bundeskanzlerin, Karl Lagerfeld und Eugenio Recuenco.

**Deiner Meinung nach müssen wir ökologisch**



**Visagistin:** Ivanka Radan  
**Fotograf:** Ivanka Radan  
**Rollkragenpullover:** Hessnatur  
**Puder:** Couleur Caramel

**gesehen wo stärkeren Einsatz bringen?**

Leider in allen Bereichen, wir stehen noch ganz am Anfang. Manch ein sogenanntes Primitives Volk war da schon wesentlich weiter.

**In wie weit ist es schwierig - oder liegt da der Reiz - Deine visuellen Fähigkeiten mit der redaktionellen Tätigkeit zu verbinden?**

Sobald es eine Überschrift gibt, entstehen in meinem Kopf die ersten Bilder. Dann beginnt die schwere Phase der Organisation. Das ist oft ein langer Weg mit vielen Hindernissen. Doch zum Schluss kommt die Belohnung - die fertig gestalteten Seiten.

**Welche Menschen haben Dich inspiriert?**

Eugenio Recuenco ist ein Fotograf, der mich inspiriert. Die richtige Musik zur Arbeit, sowie die vielen tollen Bio-Mode Designer, die uns jeden Tag überraschen.

**Woran glaubst Du?**

An die Liebe.

**Was für eine Rolle spielt ein ökologischer Lebensstil bei Euch daheim?**

Ökologisch heißt für mich als erstes respekt- und liebevoll mit meinen Kindern und meiner Frau um zu gehen. Außerdem leben wir in vielen Bereichen ökologisch: Naturstrom, Holzvergaser, Sonnenkollektor, mit Holzfasern gedämmtes Haus, Einkauf beim Bio-Bauern und in unserem Dorfladen und auf dem örtlichen Markt, Fahrrad fahren, öffentlichen Nahverkehr benutzen, Bio- Mode tragen und vollwertiges Essen bevorzugen (Frischkornbrei, Salat und Vollkornbrot).

Müllvermeidung und -trennung, eigener Gemüsegarten und Hühner. Dennoch sind wir nicht heilig! Sicher könnten wir noch mehr tun, noch mehr aufs Autofahren verzichten oder zum Beispiel auf ein Öko Auto umsteigen, Regenwasser Nutzen für Toiletten und die Waschmaschine u.v.m. Ja, es gibt für uns alle noch viel zu tun...

*Danke für das Interview!*



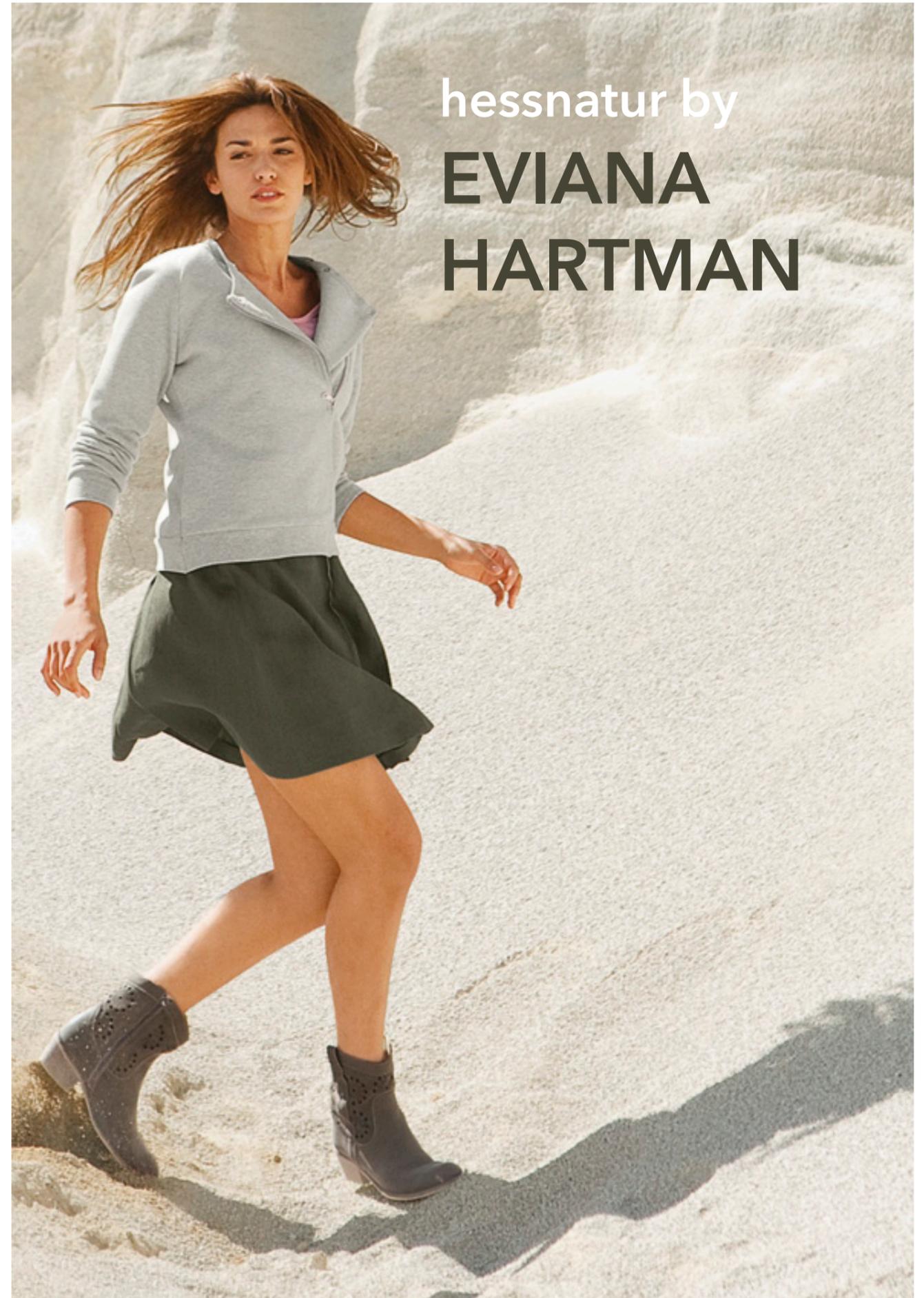
# SPRING SUMMER 2012



**Hessnatur baut seine Partnerschaft  
zu weiteren Modedesignern aus.  
Die ersten Bilder der SPRING  
SUMMER 2012 - COLLECTION  
[www.hessnatur.de](http://www.hessnatur.de)**



hessnatur by  
**MIGUEL  
ADROVER**



hessnatur by  
**EVIANA  
HARTMAN**

# LANA natural wear we care what you wear

LANA natural wear GmbH aus Aachen zählt zu den renommiertesten Herstellern von modischen Naturtextilien. Hier arbeiten und wirken zwei Generationen für die Bio- Mode von morgen.

[www.lana-naturalwear.de](http://www.lana-naturalwear.de)





LANA  
M. désir



LANA  
M. désir

# Dessous aus Stuttgart von Ulrike Brucher - traumhafte Ecoline...

„Entdecken Sie die aufregenden Facetten einer Frau und spüren Sie eine sinnliche und moderne Kollektion aus ökologisch zertifizierten Stoffen auf Ihrer Haut.“

*www.nightdelight.net*



*N*ight Delight Ecoline-  
Let **love** enter  
your home...

Fotograf: Frederik Laux





# Night Delight Ecoline

Fotograf: Frederik Laux



[www.nightdelight.net](http://www.nightdelight.net)

## Was hält die Scheide gesund?

medizinischer Rat von Dr. med. Andrea Alverdes

Bakterien ! Das mag erst einmal ungewöhnlich klingen, denn die meisten von uns haben gelernt, dass Bakterien Krankheitserreger sind.

Doch im langen Lauf der Evolution hat der menschliche Körper mit vielen Bakterien eine Symbiose eingegangen, das heißt er schafft einen Bereich, in dem sich bestimmte Bakterien wohl fühlen, im Gegenzug helfen diese Bakterien den menschlichen Organismus gesund zu erhalten.

So ist es im Darm, bekannt als die „Darmflora“, auf der Hautoberfläche „Säureschutzmantel“ und auch in der weiblichen Scheide (Vagina) und im äußeren Intimbereich (Vulva). Mit Beginn der Pubertät wird die Scheide feuchter und es leben dort Milchsäurebakterien. Unter dem Hormoneinfluss der erwachenden Eierstöcke sondert die Scheidenwand Zuckerstoffe ab. Diese Zuckerstoffe werden von den sich ansiedelnden Milchsäurebakterien zu Milchsäure verwandelt und machen damit ein saures Milieu in der Scheide. Durch den gesunden Ausfluss ist es auch im Bereich der Schamlippen sauer. Da die meisten krankmachenden Bakterien nicht im Sauren leben können, bietet dieses saure Milieu einen Schutz vor überhandnehmenden Krankheitserregern. Übrigens noch unsere Großmütter wussten von der Möglich-

keit, Gemüse „milchsauer“ ein zu legen. Dabei wurden unerhitzte Lebensmittel mit Hilfe von Milchsäurebakterien haltbar gemacht. Auch bei der Joghurt-, Dickmilch und Sauerrahmherstellung u.v.m. kommen bestimmte Milchsäurebakterien zum Einsatz.

Der Säuregehalt wird mit einem pH-Wert angegeben. pH ist die Abkürzung von „potentia hydrogenii“ und heißt Wasserstoffionenkonzentration. Der pH dient dazu Säuren und Laugen von einander zu unterscheiden. Die Skala reicht von pH 0 (super sauer) bis pH 14

(sehr alkalisch). Wasser und auch Blut haben einen Neutralwert von rund um pH 7. Die gesunde Scheide einer Frau hat einen pH Wert von 4,0 bis 4,5.

Der Säureschutzmantel der Haut hat einen pH Wert von 5,5.

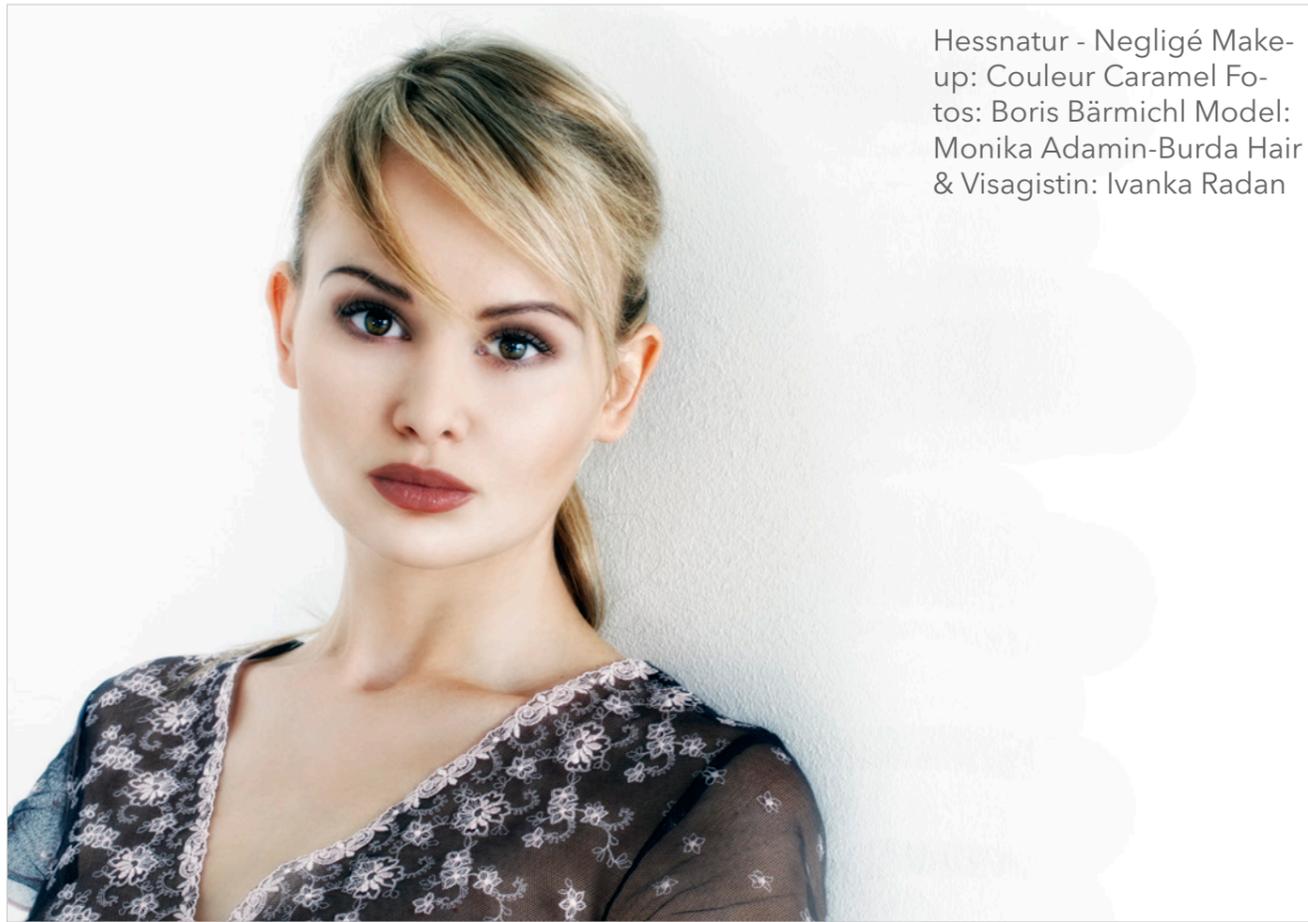
Nun brauchen aber die meisten Milchsäurebakterien in der Vagina (nach ihrem Entdecker auch Döderlein Bakterien genannt) außer den Zuckerstoffen der Scheidenwand noch eine weitere Bedingung zum Leben.

Sie brauchen Sauerstoff!

Das heißt, alles was die Luftzufuhr zum Intimbereich behindert, beeinträchtigt damit das Wirken der Milchsäurebakterien. Dadurch



Hessnatur - Trägerhemd  
Hessnatur - Slip Make-up:  
Couleur Caramel Fotos:  
Boris Bärmichl Model: Mo-  
nika Adamin-Burda Hair &  
Visagistin: Ivanka Radan



Hessnatur - Negligé Make-up: Couleur Caramel Fotos: Boris Bärmichl Model: Monika Adamin-Burda Hair & Visagistin: Ivanka Radan

wird meist eine weitere „Abwehrstrategie“ der Scheide aktiviert, nämlich die vermehrte Absonderung von Flüssigkeit durch die Scheidenhaut. Damit sollen die eindringenden Keime nach außen „gespült“ werden.

62

So erklärt sich, dass zum Beispiel das regelmäßige Tragen von Slipeinlagen meist eine Beeinträchtigung des Säureschutzes der Vagina bewirkt und damit eine Vermehrung des Ausflusses mit sich bringt. Falls die Slipeinlagen wegen vermehrter Feuchtigkeitsabsonderung der Scheide benutzt werden, entsteht dadurch oft genau das Gegenteil, nämlich die Zunahme des Scheidensekretes.

Aber es gibt noch andere Faktoren, die das natürliche Milieu aus dem Gleichgewicht bringen können.

Zum Beispiel das Tragen von synthetischer Unterwäsche. Im Gegensatz zu Baumwolle saugen synthetische Stoffe nicht die Feuchtigkeit von der Haut auf und beeinträchtigen damit den Säureschutzmantel. Da die Haut im Intimbereich bekanntermaßen recht sensibel ist, und dadurch ungewünschte Substanzen leicht in die Haut eindringen können, bietet sich an, möglichst Unterwäsche aus BioBaumwolle (oder für besondere Anlässe auch Seidenunterwäsche aus kontrollierter Bioherstellung) zu wählen.

Auch übertriebene Hygiene kann den Intimbereich stören, vor allem wenn alkalische Seifen oder Duschgele mit aggressiven Waschsubstanzen zum Einsatz kommen. Bei Frauen mit wiederholten Infektionen im Intimbereich ist reines Wasser oder das Verwenden von speziellen Intimwaschlotionen die bessere Alternative.

Scheidenspülungen sollten auf alle Fälle vermieden werden. Nun brauchen aber die meisten Milchsäurebakterien in der Vagina (nach ihrem Entdecker auch Döderlein Bakterien genannt) außer den Zuckerstoffen der Scheidenwand noch eine weitere Bedingung zum Leben. Sie brauchen Sauerstoff!

Das heißt, alles was die Luftzufuhr zum Intimbereich behindert, beeinträchtigt damit das Wirken der Milchsäurebakterien. Dadurch wird meist eine weitere „Abwehrstrategie“ der Scheide aktiviert, nämlich die vermehrte Absonderung von Flüssigkeit durch die Scheidenhaut. Damit sollen die eindringenden Keime nach außen „gespült“ werden.

So erklärt sich, dass zum Beispiel das regelmäßige Tragen von Slipeinlagen meist eine Beeinträchtigung des Säureschutzes der Vagina bewirkt und damit eine Vermehrung des Ausflusses mit sich bringt. Falls die Slipeinlagen wegen vermehrter Feuchtigkeitsabsonderung der Scheide benutzt werden, entsteht dadurch oft genau das Gegenteil, nämlich die Zunahme des Scheidensekretes.

Aber es gibt noch andere Faktoren, die das natürliche Milieu aus dem Gleichgewicht bringen können.

Zum Beispiel das Tragen von synthetischer Unterwäsche. Im Gegensatz zu Baumwolle saugen synthetische Stoffe nicht die Feuchtigkeit von der Haut auf und beeinträchtigen damit den Säureschutzmantel. Da die Haut im Intimbereich bekanntermaßen recht sensibel ist, und dadurch ungewünschte Substanzen leicht in die Haut eindringen können, bietet sich an, möglichst Unterwäsche aus BioBaumwolle (oder für besondere Anlässe auch Seidenunterwäsche aus kontrollierter Bioherstellung) zu wählen.

Auch übertriebene Hygiene kann den Intimbereich stören, vor allem wenn alkalische Seifen oder Duschgele mit aggressiven Waschsubstanzen zum Einsatz kommen. Bei Frauen mit wiederholten Infektionen im Intimbereich ist reines Wasser oder das Verwenden von speziellen Intimwaschlotionen die bessere Alternative. Scheidenspülungen sollten auf alle Fälle vermieden werden.

# Die 10 Regeln der unterstützenden Intimhygiene

- 1.) Luftige Kleidung, nicht zu eng sitzend, zumindest zu Hause.
- 2.) Slips aus reiner Baumwolle, am besten Bio-Baumwolle.
- 3.) Nachts keinen Slip („unten ohne“) tragen, stattdessen z.B. großes T-Shirt, Nachthemd oder losen Pyjama.
- 4.) Binden oder Slipeinlagen nur zur Blutung. Bei „Ausfluss“ lieber tagsüber Slip wechseln.
- 5.) Slipeinlagen statt Tampons bei schwacher Blutung - sonst trocknet der Schutzfilm der Scheide aus.
- 6.) Beim Toilettengang von vorne nach hinten wischen - vom Schambein Richtung Darmausgang.
- 7.) Gefärbte und parfümierte Duschgels eher meiden. Lieber Säureschutz belassende Seifen mit pH Wert unter 7.
- 8.) Beim Waschen statt Waschlappen besser Hand benutzen Ist hygienischer als wiederverwendete Lappen.
- 9.) Bei Neigung zu wiederholten Scheidenpilzen besser die Ernährung von schnell resorbierbaren Kohlenhydraten (Haushaltszucker und Auszugsmehle) auf Produkte umstellen, die aus frisch gemahlenem Vollkornmehl hergestellt werden. Dadurch bleibt der Blutzuckerspiegel stabil.
- 10.) Bei häufigen Beschwerden nach Geschlechtsverkehr besser nur Sex, wenn frau Lust hat und möglichst der Mann vorher den Penis auch unter der Vorhaut gewaschen hat.

Dr. med. Andrea Alverdes Privatpraxis für Frauenheilkunde [www.frauenheilkunde-ffb.de](http://www.frauenheilkunde-ffb.de)

Hessnatur - Trägerhemd  
Hessnatur - Slip  
Hessnatur - Achselhemd  
Hessnatur - Pants  
Make-up: Couleur Caramel  
Fotos: Boris Bärmichl  
Model: Monika Adam-Burda  
Model: Libris  
Hair & Visagistin: Ivanka Radan  
Studio: Lichtschmiede München





## TRANSFORMATION

Recycelter Materialien

# Deutschlands Recycling Modemacher

Recycling ist nicht Bio und doch hat es mit Umweltbewusstsein zu tun. Die MAYER PEACE COLLECTION hat uns einfach verzaubert und so wollten wir Ihnen diese schöne Mode nicht vorenthalten.

Zur Weihnachtszeit passend hat MAYER PEACE COLLECTION das Parfum Bliss auf den Markt gebracht - ein Bio-Duft, der es in sich hat.

[www.mayer-berlin.com](http://www.mayer-berlin.com)





# Lippenpflege was geht uns da unter die Haut?

Es ist kalt. Es wird Winter. Und die Lippen trocknen aus. Was macht frau also? Genau, schmieren. Der Markt ist riesig: vom schlichten Labello (wobei das Labello Sortiment schon fast uferlos ist), über die legendäre Eight Hour Creme von Elizabeth Arden (die eigentlich eine Universalpflege ist, aber überwiegend für die Lippen verwendet wird und die es inzwischen auch als Lippenspezialausführung gibt), bis zu den Edelvarianten wie dem Lipbalm von la mer. Dazu kommen dann die diversen Glosse und Lippenstifte, die frau seltsamerweise immer neu braucht, um zuhause festzustellen, dass sie die Farbe irgendwie schon hat. Dreimal. Wir machen uns inzwischen Gedanken über Lebensmittelzusatzstoffe, Chemie in Cremes - aber essen wir nicht auch einen großen Teil dessen, was wir uns auf die Lippen packen? Oder wohin bitte verschwindet das alles? Gerne wird da mit Zahlen wie 3,5 Kilo gespielt, die wir im Laufe unseres Lebens an Lippenschminke verspeisen sollen. Unsere Haut ist bis zu 10mal aufnahmefähiger

als unser Darm, sie ist unser zweitgrößtes Atmungsorgan. Alles das, was ich oben auf meine Haut gebe, kann also auch in sie eindringen. Besonders unter dem Aspekt, dass die klassischen Konservierungsstoffe wie Parabene im Verdacht stehen, die Haut durchlässiger für Schadstoffe zu machen.

Ich habe das mal für mich nachgerechnet: Allein an Pflegestiften verbrauche ich an die 5-6 pro Jahr, mindestens! Je 5 Gramm macht das 30 Gramm pro Jahr. Ich schmiere seit ich 10 bin und werde mindestens 80 Jahre. 70 mal 30 - oje! Dazu die ganzen Lippenstifte und die Glosse - 3,5 kg könnte schon hinkommen. Der normale Lippenstift besteht aus verschiedenen Wachsen, und davon ist der größte Teil Mineralöl. Was Mineralöl im Körper anrichtet ist genauso wenig schlüssig untersucht wie die Auswirkungen aller verschiedenen Farb- und Aromastoffe. Fakt ist, einiges davon hat wohl eine toxische Wirkung und Ablagerungen von Mineralölen finden sich auch im Körper.





Angi Aicher ist gelernte  
Drogeristin, Visagistin und  
schreibt für Ecoenvie  
[angi.aicher@ecoenvie.de](mailto:angi.aicher@ecoenvie.de)  
Angi Aichers Blog:  
[angela-aicher.blogspot.com](http://angela-aicher.blogspot.com)



**M**eist nehmen wir es durch Nahrungsmittel auf, wo gerade aus recycelten Verpackungen Schadstoffe in die darin

aufbewahrten Lebensmittel übergehen (BPA!). Abgesehen davon, legen sich Mineralöle nur als Film auf die Oberfläche und schließen die Haut luftdicht ab. Dadurch kann der natürliche Feuchtigkeitshaushalt beeinträchtigt werden und das führt dazu, dass die Haut austrocknet. Die Folgen kennen wir alle, wir müssen nachcremen und die Hautalterung wird beschleunigt! Lippenpflege wie Blistex oder Carmex deuten schon im Namen an, wozu man/frau sie einsetzt: gegen Lippenbläschen (Blister, Blistex heißt in USA Blist.eaze). Da funktionieren sie auch hervorragend, meist besser als die Dinger aus der Apotheke. Wer zu Lippenbläschen neigt, kann das als regelmäßige Pflege einsetzen. Ich nehme es auch für die Schnupfennase, wirkt Wunder! Genau wie der Balm von la mer mit der Original Miracle Broth. Mit ca. 52,- Euro kein Schnäppchen, aber ausgiebig und schneller heilt keiner. Aber auch in all diesen Wundermitteln sind Mineralöle. Mal mehr, mal weniger bzw. soviel andere Pflegestoffe, dass es trotzdem funktioniert. Meine Wahl für die reine Pflege ist aber definitiv ein Bioprodukt. Ob mit Bienenwachs, Jojoba oder Sheabutter, lecker nach Minze schmeckend oder entzündungshemmend mit Ringelblume. Nicht nur NATUR sondern zertifiziert, heißt, dass

Ihr sicher sein könnt ein rückstandsfreies Produkt zu verwenden. Nach der Philosophie von Hort Rechelbacher, Gründer von Aveda und jetzt Intelligent Nutrients (IN): Das was wir auf die Haut geben, sollte genauso sicher sein wie das, was wir essen!! In Konsequenz heißt das bei Intelligent Nutrients, dass die Produkte von Lebensmittelchemikern entwickelt werden, alles nach USDA Foodstandards zertifiziert ist und man die Sachen - theoretisch - essen könnte. Die Marke hat auch gerade 2 Glosse auf den Markt gebracht, farblos und in einem rötlichen Ton. Mit echter Vanille! Organic Glam hat wunderbare Make-up Produkte, die sogar für mich als Profifunktionieren und selbst alverde hat ein komplettes Make-up Sortiment.

Ein Punkt wird gerne von meinen Kundinnen bemängelt: Dass sich herkömmlicher Lippenstift oft geschmeidiger aufträgt. Das hat einen Grund. Silikonöle. Und ja, auch die sind meist aus Mineralölen. Vielleicht muss frau auf ihr gewohntes ‚Schmiergefühl‘ verzichten, aber dafür hat sie ein bisschen weniger Chemie im Magen und unter der Haut.

**Text: Angi Aicher**

[www.lavera.de](http://www.lavera.de)

# ECOenVIE im Büro BIO-POWER DRUCKER



Warum haben wir uns in der Redaktion für diesen Drucker entschieden? Ein ganz klarer Entscheidungspunkt war, dass er keinen giftigen Toner verwendet. Die Ausdünstungen der Kopierer und Drucker in manch einem Büro sind mehr als gesundheitsgefährdend! Dieser Drucker hier arbeitet mit Wachs, wie Kinderwachsmalfarben. Der Geruch ist neutral und das Druckbild lässt sich sehen, besonders auf Umweltschutzpapier!

Wir haben lange gesucht, doch dann sind wir bei Xerox fündig geworden. Energiesparen war der zweite Grund, hier gibt es durch die Einsparung an Verpackung bei Toner und Trommeln ein Argument. Ungünstig ist, dass der Drucker immer im Stand-by Mode laufen soll damit das Wachs nicht

ständig auf- und abgewärmt wird. (Schaltet man dem Drucker dennoch den Strom ab, führt das zu mehr Wachsausschuss). Im Stand-by bringt es der Drucker immerhin auf 36 Watt Stromverbrauch. Wir werden das jetzt kompensieren durch andere Einsparungen, doch für Xerox hier gibt es hier noch etwas zu tun! Für viele Büros, in denen die Drucker heute sowieso durchlaufen, ist das sicher kein Nachteil. Was an dem Drucker noch sehr besticht, ist seine Schnelligkeit beim Drucken und die Farbbrillanz. Die Wachsfarbe ist einfach eine tolle Alternative. Aus diesen Gründen unsere ganz klare EMPFEHLUNG - Top Produkt!

[www.xerox.de/office-produkte/drucker/farbdrucker/colorqube-8870/dede.html](http://www.xerox.de/office-produkte/drucker/farbdrucker/colorqube-8870/dede.html)

# ECOenVIE Tipp zu Weihnachten

Dieser kleine, schlaue Ratgeber hilft Ihnen dabei, sich in Ihrer Kleidung wohl zu fühlen. Die aktualisierte Auflage gibt noch mehr Auskunft über Fasern, Fäden und faire Produktion, listet Natur- und Kunstfasern, Stoffe und Gewebe von A bis Z auf und bietet Antworten auf viele Fragen.

100 % Recyclingpapier, 180 Seiten, Format: DIN A6 (10,5 x 14,8 cm) ISBN 978-3-9811689-6-9  
Preis 12,50 €

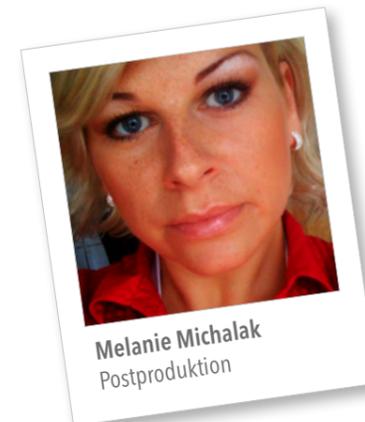
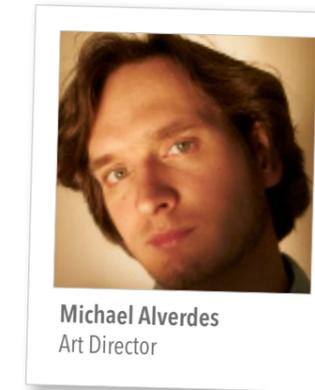
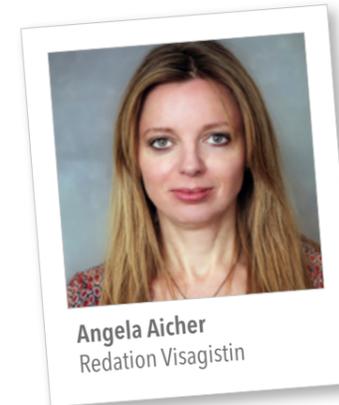
[www.greenpeace-magazin.de/warenhaus/products/Kleidung/Herren/Textil-Fibel-4.html](http://www.greenpeace-magazin.de/warenhaus/products/Kleidung/Herren/Textil-Fibel-4.html)



## IMPRESSUM - IMPRINT

**Herausgeber (Editor) & Chefredakteur** Boris Bärmichl [www.baermichl.de](http://www.baermichl.de)  
**BEAUTY CHIEF EDITOR** Ivanka Radan [www.ivankaradan.com](http://www.ivankaradan.com)  
**Grafik Design** Michael Alverdes  
**Team Ecoenvie** Grèta Istvándi, Nina Alverdes, Dr. Andrea Alverdes, Angela Aicher, Janusch Alverdes, Wanja Alverdes, Christopher Nordhoff.  
**Besten Dank (Many thanks)** allen Modemachern, Couleur Caramel, Lavera, Lakshmi, Hessnatur Frau Anika Tinz, Xerox Frau Flammersfeld, 3D Zeitschriften, Oliver Rose von 8sense und den vielen Menschen, die uns unterstützt haben.  
**Adresse/Address:** Nettstraße 4 | D-82296 Schöngeising - Germany  
Tel.+ 49 (0) 8141 357 32 17  
Fax +49 (0) 8141 537 32 13  
Email [redaktion@ecoenvie.de](mailto:redaktion@ecoenvie.de)  
Web [www.ecoenvie.de](http://www.ecoenvie.de)  
Ust. IdNr/VAT ID: DE 130 68 41 10

## ECOENVIE TEAM



Diesmal vorgestellt aus den ECOenVIE Team:

## Ivanka Radan

Ivanka Radan wurde in einer kleinen Stadt in den Bergen von Sinj in Kroatien geboren. Schon in den 1970er Jahren zog es ihre Familie in die USA und später in den 1980er Jahren nach Deutschland. Heute spricht Ivanka daher neben ihrer Muttersprache Kroatisch auch sehr gut Englisch und Deutsch. Da sie in ihrer Vergangenheit schon immer viel um die Welt

reiste, ist ihr Werdegang ebenso international geprägt wie ihre Kunden.

Ivankas künstlerisches Talent sowie ihre freundliche Art und Zuverlässigkeit verhalfen ihr zu hohem Ansehen als sehr gefragte Make-up Artistin und Haar Designerin. Sie lernte ihr Handwerk in Deutschland, wo sie ihren Abschluss zur Kosmetikerin, Friseurmeisterin sowie Make-up- und SFX-Artistin erlangte. Ihre enorme Ar-

beitserfahrung an den Stränden von Miami bis nach Menorca und in vielen Städten rund um die Welt verhilft ihr zur routinierten Ruhe und trägt wesentlich zum reibungslosen Ablauf der Produktionen bei. Ihre Arbeit umfasst sowohl Fernsehwerbung und Laufsteg-Shows als auch jede Art von TV, Fotoshooting und Videodreh.

Sie hat bereits mit nationalen und internationalen Stars gearbeitet. Talent und Zuverlässigkeit sind für sie nur ein Aspekt! Das Aussehen der Schauspieler und Models muss den gesamten Tag am Set perfekt sein. Die Aufgabe einer guten Make-up Artistin sieht Ivanka Radan deshalb auch darin, die betreuten Personen nicht nur gut aussehen, sondern sie sich auch gut fühlen zu lassen!

[www.ivankaradan.com](http://www.ivankaradan.com)



**Ivanka Radan**  
Beauty Chief Editor

[www.ecoenvie.de](http://www.ecoenvie.de)

